



cima.



ariadne

CONNECTING THE DOTS

Smart City Analytics Waldkirchen

Monatsauswertung 12.2024

Gefördert durch: **Rid** | Stiftung



stadt
waldkirchen



Handelsverband
Bayern
HBE

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Nutzungs- und Urheberrechte

Die vorliegende Ausarbeitung ist durch das Gesetz über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (Urheberrechtsgesetz) und andere Gesetze geschützt. Die Urheberrechte verbleiben bei der CIMA Beratung + Management GmbH (cima).

Der Auftraggeber kann die Ausarbeitung innerhalb und außerhalb seiner Organisation verwenden und verbreiten, wobei stets auf die angemessene Nennung der cima als Urheber zu achten ist. Jegliche - vor allem gewerbliche - Nutzung darüber hinaus ist nicht gestattet, sofern nicht eine gesonderte Vereinbarung getroffen wird.

Haftungsausschluss gutachterlicher Aussagen

Für die Angaben in diesem Gutachten haftet die cima gegenüber dem Auftraggeber im Rahmen der vereinbarten Bedingungen. Dritten gegenüber wird die Haftung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der in der vorliegenden Ausarbeitung enthaltenen Informationen (u.a. Datenerhebung und Auswertung) ausgeschlossen.

Sprachgebrauch

Aus Gründen der Lesbarkeit wird bei Personenbezügen die männliche Form gewählt. Die Angaben beziehen sich jedoch immer auf Angehörige aller Geschlechter, sofern nicht ausdrücklich auf ein Geschlecht Bezug genommen wird.

Bearbeitung

CIMA Beratung + Management GmbH
Luitpoldstraße 2
91301 Forchheim

Projektleitung / Ansprechpartner

Dipl.-Geogr. Michael Seidel
Tel. +49 (0) 174 3391 591
Mail: seidel@cima.de

Freitag weiterhin stärkster Besuchstag

Wie bereit im Oktober und November war auch im Dezember der Freitag der frequenzstärkste Wochentag. Auch im 2024er Jahresmittel erreicht der Freitag mit **4.195** Besuchern den höchsten Wert aller Wochentage.

Besucherrekorde

Mit **151.347** Besuchern wurde im Dezember die bisher höchste Monatsfrequenz erzielt. Mit rd. 127.000 Besuchern in der Innenstadt lag diese **34%** über dem Mittelwert der ersten 3 Quartale 2024.

Am 30. Dezember, einem Zwickltag zwischen Sonntag und Silvester, kamen **7.460** Besucher in die Innenstadt, der bisher höchste Wert an einem veranstaltungsfreien Tag.

Kleiner Markt – große Wirkung

47.406 Besucher im Baronhof! Mit einem kleinen, aber schönen Weihnachtsstand konnte die Besucherzahl im Dezember um das 7-fache gegenüber den ersten Monaten des Jahres gesteigert werden.

Besucherzahlen

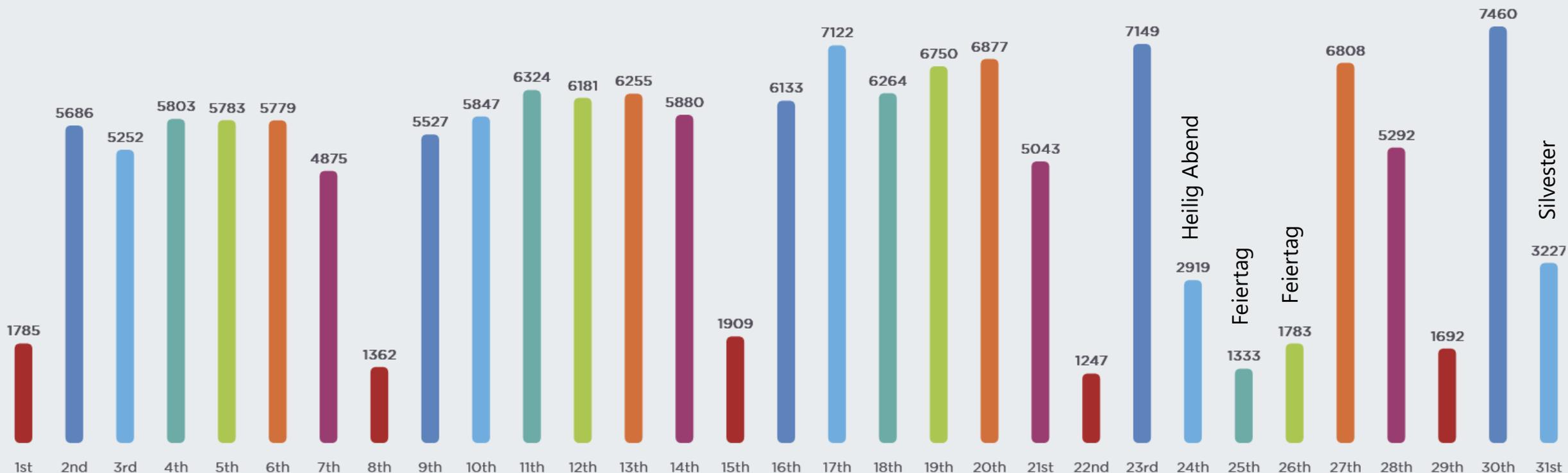
Dezember (24 Öffnungstage)

Total visitors by day

151.347 Besucher insgesamt

Ø 6.391 Ø 4.873 Ø 6.130 Ø 6.238 Ø **6.430** Ø 5.273 Ø 1.599 *

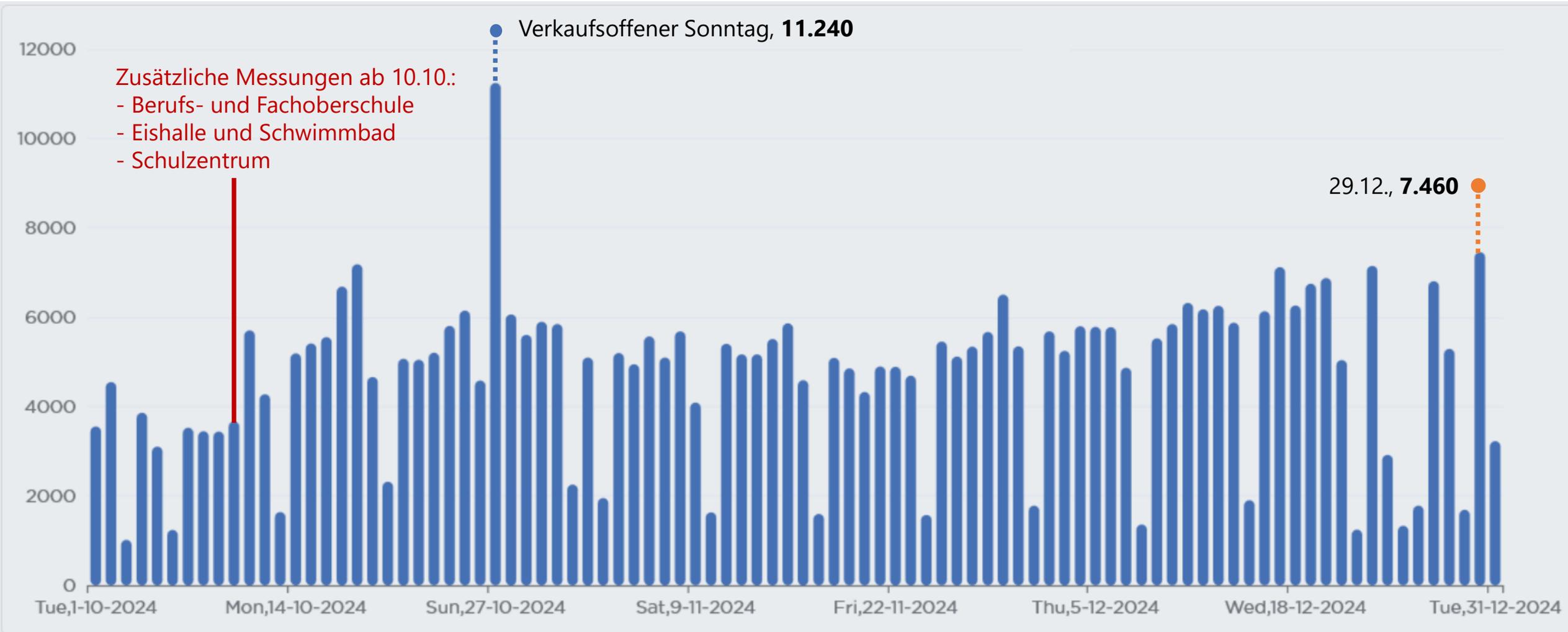
Monday Tuesday Wednesday Thursday Friday Saturday Sunday



* Durchschnittliche Tagesfrequenzen ohne Feiertage

Besucherzahlen

Tagesbesucher Oktober bis Dezember 2024

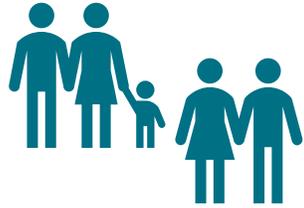


••• Tage mit Veranstaltung* ••• Veranstaltungsfreie Tage mit höchstem Besucheraufkommen

* Die Besucherzahlen beziehen sich auf die Tagesbesucher und geben nicht die Besucherzahl der jeweiligen Veranstaltung wieder

Besucherzahlen

Tagesbesucher 2024

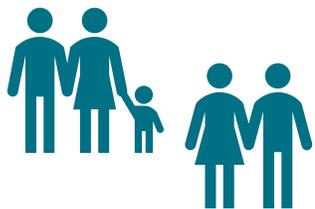


Durchschnittliche Tagesfrequenzen ohne Feiertage

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	Verkaufsoffene Tage
Januar	3.342	3.527	3.736	3.779	4.326	2.418	1.035	3.560
Februar	4.076	3.647	3.900	3.931	3.910	3.692	1.065	3.750
März	3.718	3.691	3.961	3.879	3.352	4.214	1.342	3.962
April	3.441	3.274	3.306	3.398	3.623	3.397	1.423	3.401
Mai	3.354	3.023	3.331	3.401	3.269	3.068	1.233	3.230
Juni	3.075	3.066	3.283	3.025	3.270	2.627	894	3.045
Juli	3.397	3.305	3.522	3.378	3.438	3.257	1.206	3.516
August	3.549	3.447	3.401	3.543	3.582	2.844	989	3.414
September	3.588	3.495	3.655	3.764	3.679	3.800	1.248	3.660
Oktober	4.966	4.615	4.930	5.503	5.727	4.142	4.112	4.964
November	5.290	5.024	5.104	5.296	5.738	4.766	1.693	5.185
Dezember	6.391	4.873	6.130	6.238	6.430	5.273	1.599	5.843
Mittelwert	4.016	3.749	4.022	4.095	4.195	3.625	1.487	3.961

Besucherzahlen

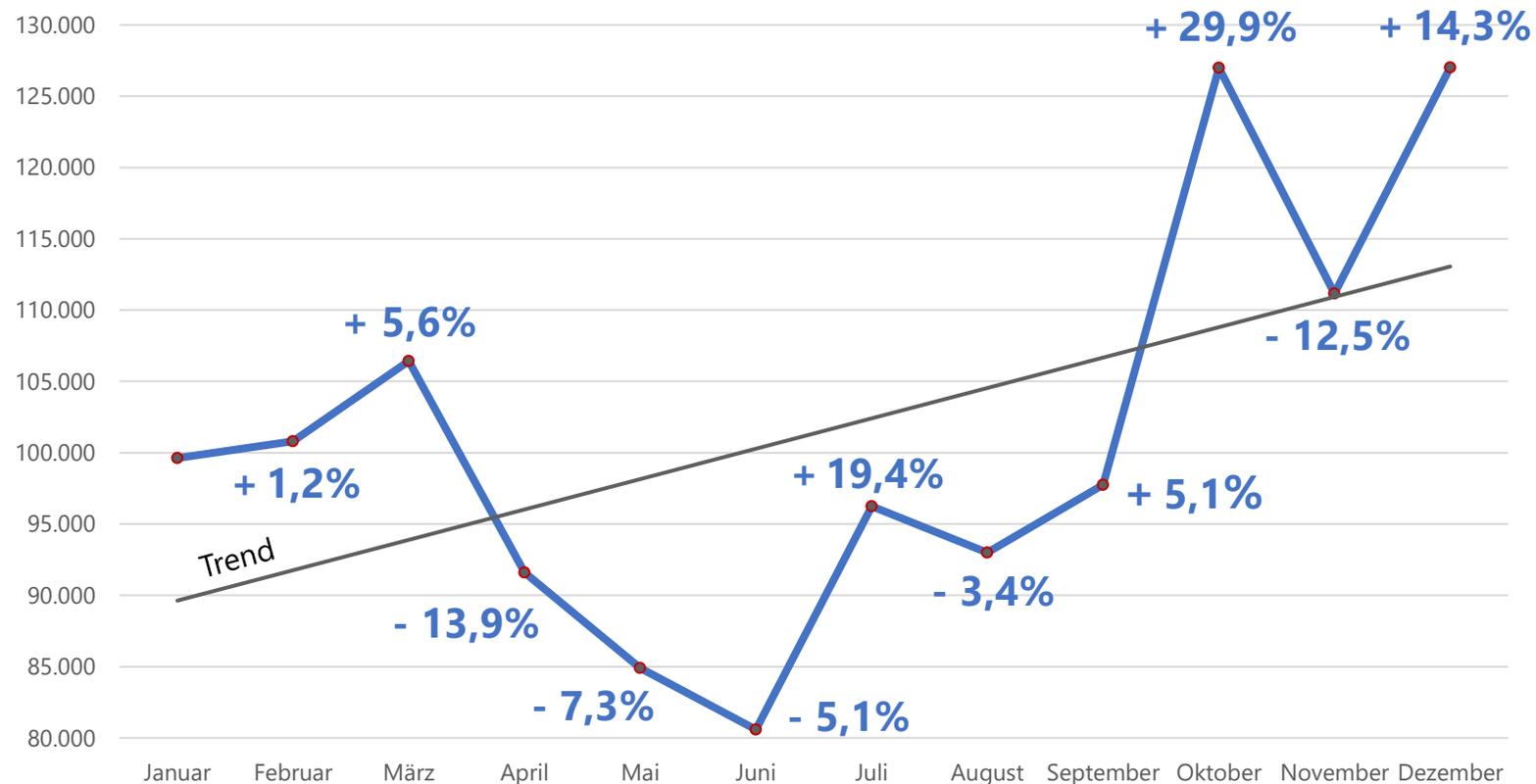
Innenstadtbesucher 2024



Entwicklung der Besucherzahlen

Januar	99.626
Februar	100.809
März	106.433
April	91.605
Mai	84.913
Juni	80.589
Juli	96.238
August	92.995
September	97.753
Oktober*	126.997
November*	111.157
Dezember*	127.021

Veränderung gegenüber dem Vormonat



* nur Innenstadt, ohne die Besucher an Schulzentrum, Eishalle/Schwimmbad und Berufsschule/FOS



Seit ihrem Tiefstand im Juni haben die Besucherzahlen zum Jahresende (Weihnachtsgeschäft) weiter zugenommen, nachdem im November ein zwischenzeitlicher Rückgang zu verzeichnen war.

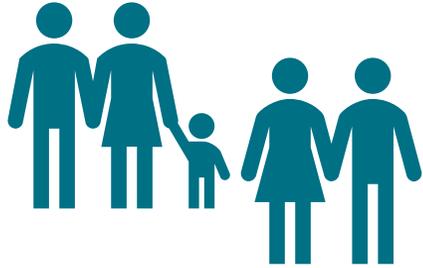
Die im Vergleich zur Innenstadt schwächer besuchten Außenmessbereiche am Schulzentrum, an Eishalle und Schwimmbad sowie der Berufs- und Fachoberschule (FOS) summieren 24.326 bzw. rd. 16% der 151.347 gezählten Gesamtbesucher auf sich.

Nach Januar, April, August, Oktober und November konnte sich der Freitag zum sechsten Mal in diesem Jahr als frequenzstärkster Tag durchsetzen. Als Auftakt zum Wochenende liegt der Freitag in jedem Monat deutlich vor dem Samstag, der nur im September durch das Kulinarikfestival mit Late Night-Shopping eine hohe Durchschnittsfrequenz aufwies.

In der Gesamtjahressicht fällt der Trend der Besucherzahlen eindeutig positiv aus, da sich das innerstädtische Besucheraufkommen von rd. 100.000 im ersten Quartal auf rd. 120.000 im vierten Quartal entwickelt hat.

Besuchsaufkommen

Mittlere Tagesfrequenz nach Nutzungsschwerpunkten



	09.2024	Entw. ggü. Vormonat	10.2024	Entw. ggü. Vormonat	11.2024	Entw. ggü. Vormonat	12.2024	Entw. ggü. Vormonat
Schwerpunktlagen Einzelhandel	Ø 1.137 + 4,6%		Ø 1.880 + 65,3%		Ø 1.719 - 8,6%		Ø 1.922 + 11,8%	
Schwerpunktlagen Dienstleistung	Ø 593 + 14,0%		Ø 1.224 + 106,3%		Ø 1.206 - 1,5%		Ø 1.226 + 1,7%	
Schwerpunktlagen Gastronomie	Ø 1.163 + 47,6%		Ø 1.836 + 57,9%		Ø 1.935 + 5,4%		Ø 2.227 + 15,1%	
Lagen ohne Nutzungsschwerpunkt	Ø 713 - 12,2%		Ø 928 + 30,1%		Ø 829 - 10,7%		Ø 860 + 3,7%	



Mit dem Weihnachtsgeschäft, das für den Einzelhandel Geschenkeinkäufe bedeutet und für die Gastronomie Weihnachts- bzw. Jahresendfeiern, konnten alle Lagetypen ihre Besucherzahlen gegenüber dem Vormonat steigern.

Nach September und November ist die Frequenz in Lagen mit überwiegendem Einzelhandelsbesatz erneut hinter die der Gastronomielagen gefallen.

Durch den Weihnachtsstand im Baronhof konnte die Besucherzahl im Dezember gegenüber den ersten Monaten des Jahres um das 7-fache gesteigert werden: Nach einer durchschnittlichen Monatsfrequenz von rd. 6.800 in den drei ersten Quartalen lag das Besucheraufkommen des Baronhofs im November bei 33.150 und im Dezember bei 47.400. Ein gutes Beispiel dafür, das mit einer solchen Maßnahme ein sehr hohes Besucherinteresse auf eine Nebenlage gelenkt werden kann.



**Glühwein & Bratwurststand
im Baronhof**
ab 21.11.2024
täglich ab 11.00 Uhr

Veranstaltungen im Baronhof

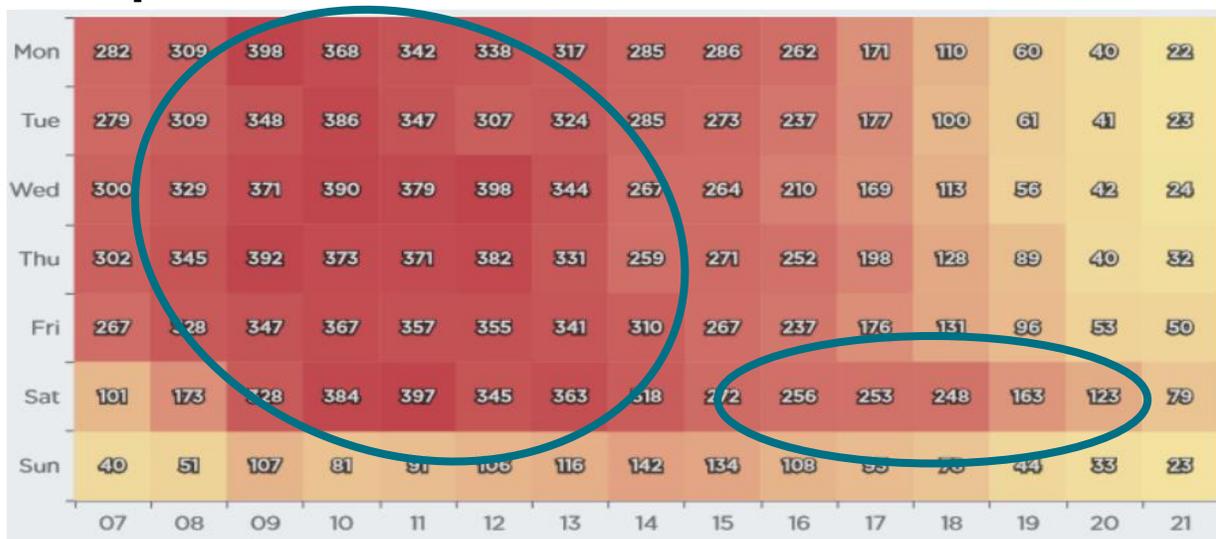
Do. 28.11.24 17.30 Uhr	Musikantenstammtisch Großwiesen
Fr. 06.12.24 17.30 Uhr	D' Waidla Geister
Fr. 20.12.24 17.30 Uhr	d' Noudnigl'n
Di. 24.12.24	Heilig Abend von 10-13 Uhr geöffnet

Besucherverhalten

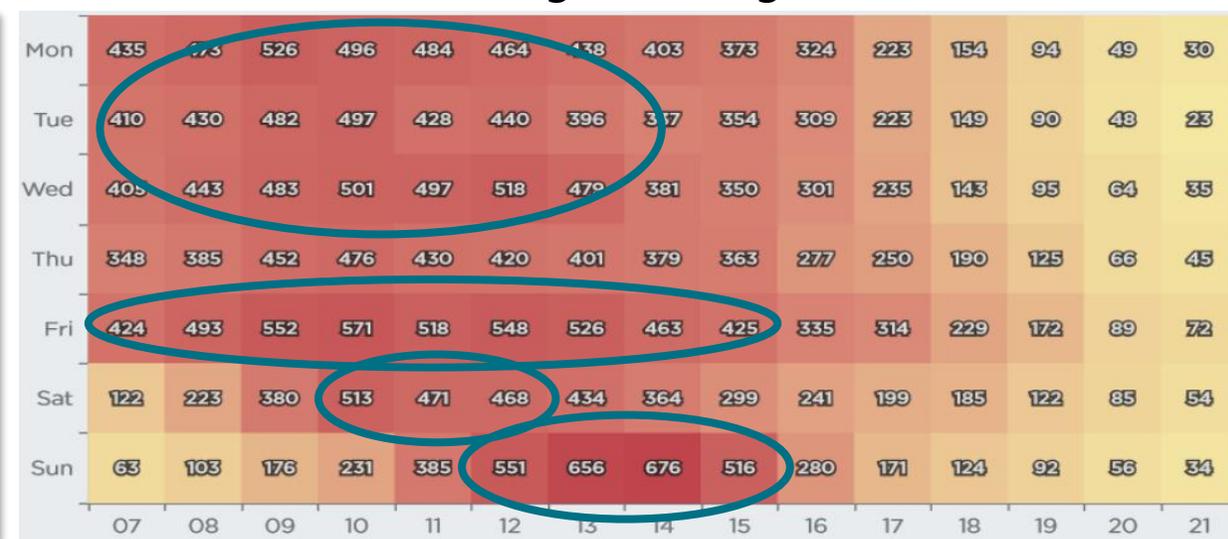
Ankunftszeiten im Monatsvergleich (○ Frequenzschwerpunkte)



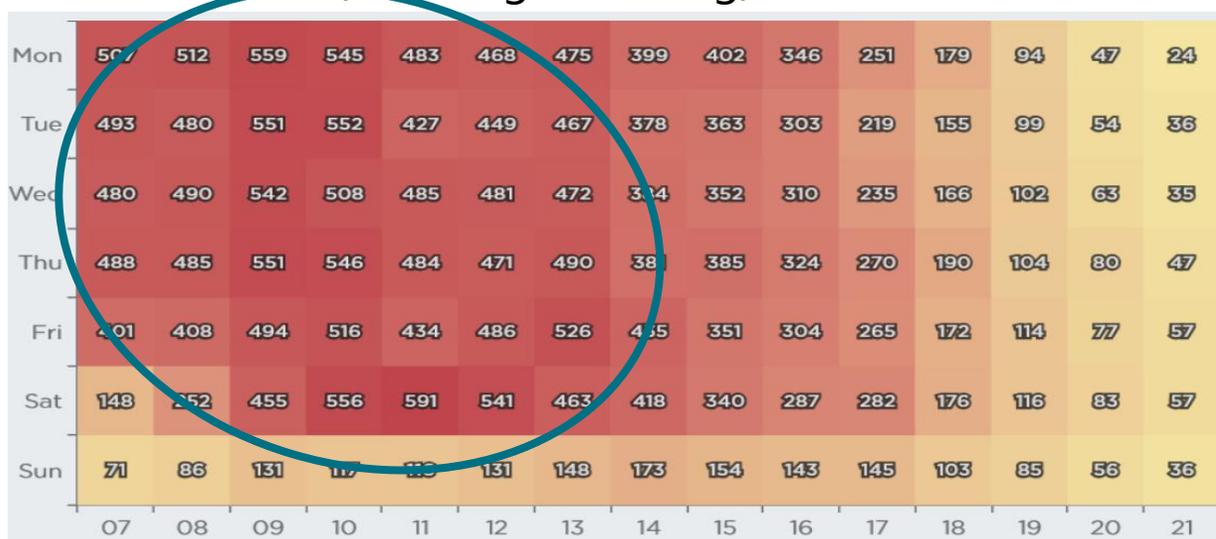
September



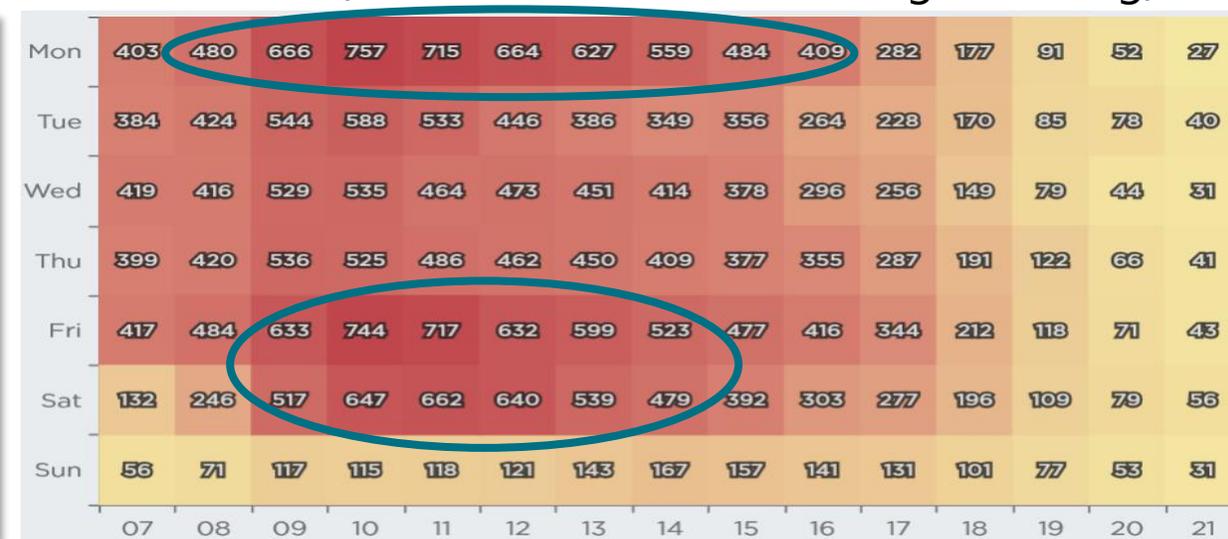
Oktober (1 Donnerstags-Feiertag)



November (1 Freitags-Feiertag)



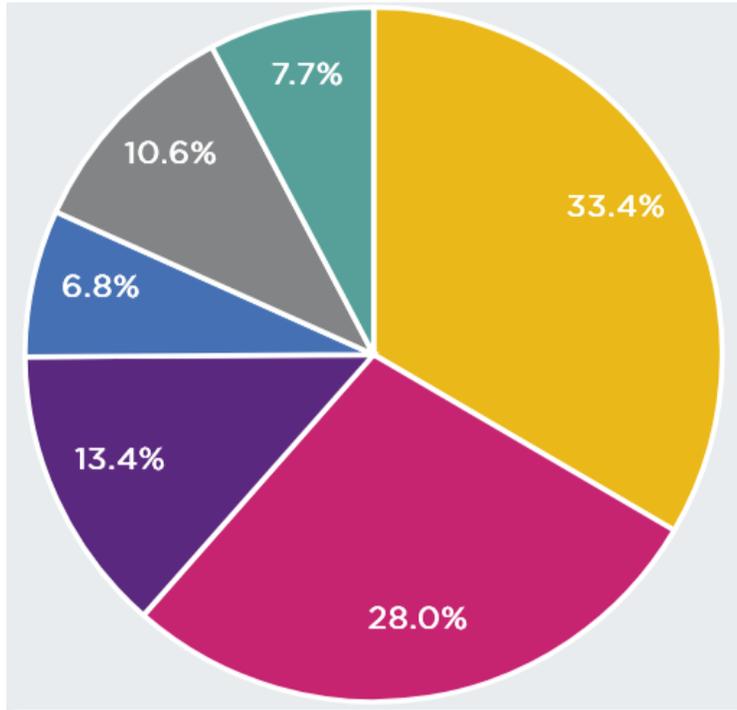
Dezember (1 Mittwochs-, 1 Donnerstags-Feiertag)



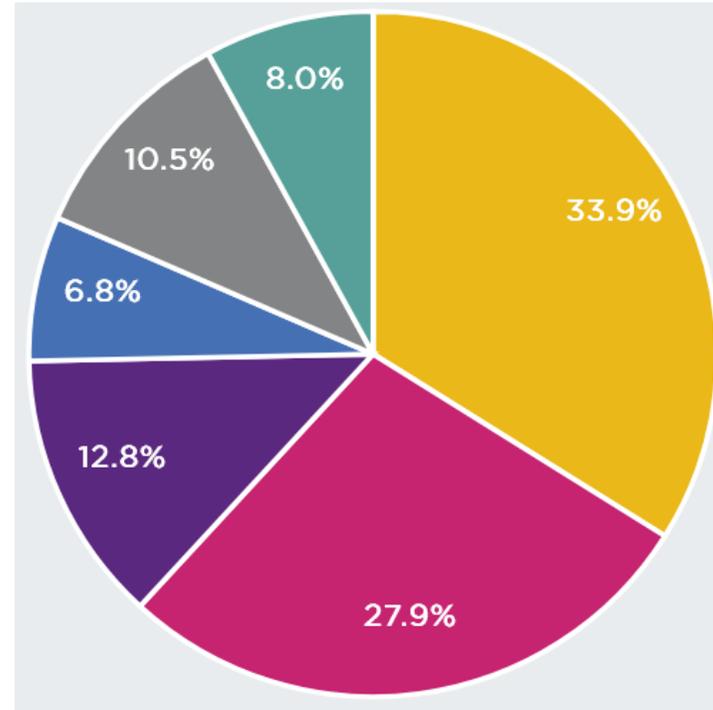
Besucherverhalten

Aufenthaltsdauer im Monatsvergleich

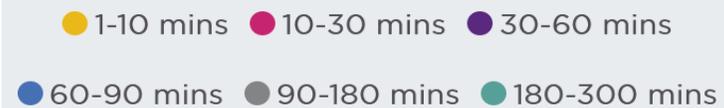
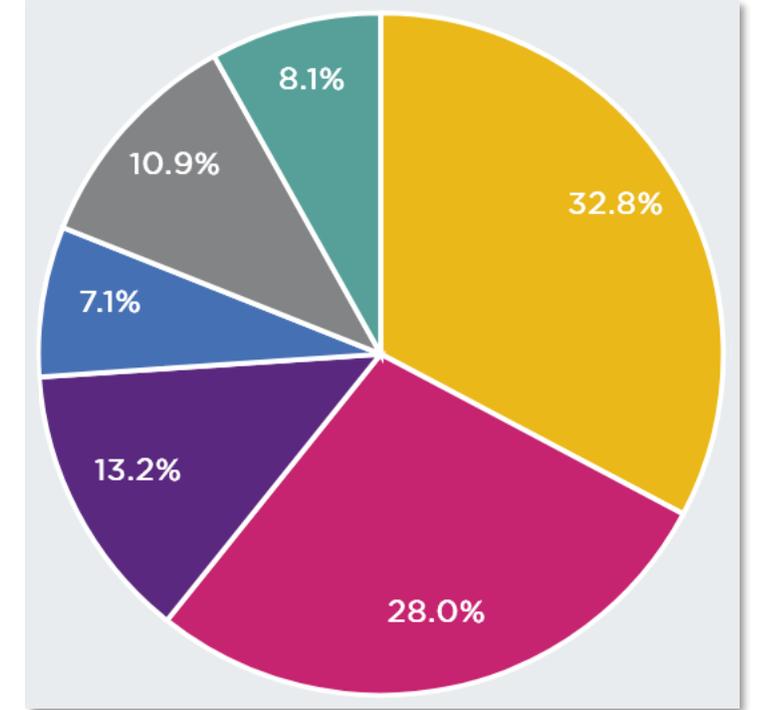
Oktober



November



Dezember



Besucherverhalten

Gruppengröße

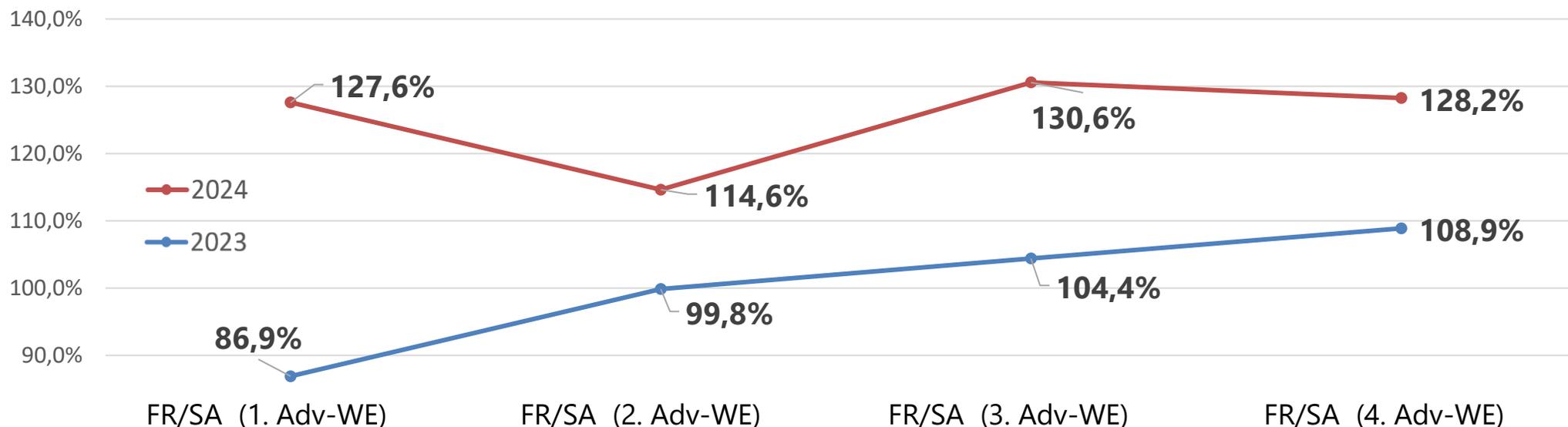
Tagesfrequenzen und durchschnittliche Gruppengrößen



Im Dezember lag die durchschnittliche Besuchergruppe bei 1,62 Personen.

* Durchschnittliche Tagesgruppengrößen ohne Feiertage

Besucheraufkommen im Vergleich zum Durchschnitt der November-Wochenenden



Aufenthaltsdauer > 30 Minuten

FR/SA (1. Adv-WE)

FR/SA (2. Adv-WE)

FR/SA (3. Adv-WE)

FR/SA (4. Adv-WE)

Innenstadt 2024	41,5%	39,7%	41,0%	40,9%
Innenstadt 2023	35,0%	40,6%	40,1%	36,5%

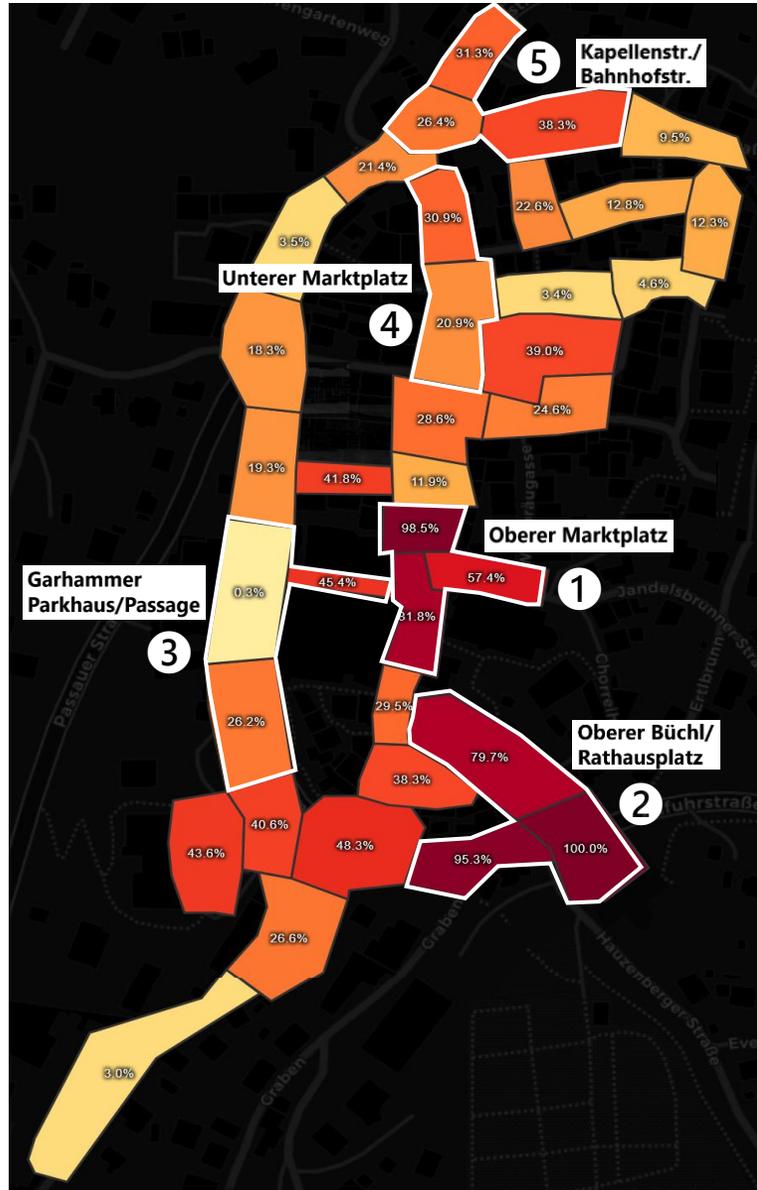


Vergleicht man die Advents-Wochenenden 2024 mit 2023, so fällt eine deutliche Steigerung des Besucheraufkommens im Vergleich zum Durchschnitt der November-Wochenenden auf. 2023 lagen die Besucherzahlen der Advents-Wochenenden nur knapp über denen des Novembers, 2024 stieg die Zahl der Innenstadtbesucher deutlich an und lagen bis zu 30,6% über den November-Wochenenden. Auch die Aufenthaltsdauer lag an den Advents-Wochenenden 2024 meist über der von 2023.

Auch wenn sich die Aufenthaltszeiten im Monatsvergleich nur wenig ändern, lag der Anteil längerer Innenstadt-Aufenthalte ab 30 Minuten im Dezember erstmals über 39% (mit 39,2%, nach zuletzt 37,0% im September, 38,6% im Oktober und 38,2% im November). Die Wochenenden lagen nochmal höher.

Die generell nur geringfügig variierende durchschnittliche Gruppengröße von Personen, die gemeinsam unterwegs sind, ist gegenüber dem Vormonat leicht von 1,60 auf 1,62 gestiegen, was dem Wert des Oktobers entspricht. Insgesamt hat sich mit den Gesamtbesucherzahlen im 4. Quartal auch die durchschnittliche Gruppengröße erhöht. In der Zeit von April (Beginn der Messung der Gruppengröße) bis September waren 1,56 Personen gemeinsam in der Waldkirchner Innenstadt unterwegs.

Die Tagesschwerpunkte des Besucheraufkommens liegen weiterhin an den Vormittagen, doch sind die Nachmittagsfrequenzen seit dem Sommer insgesamt angestiegen.



Monatliche Passantenfrequenz und Frequenzentwicklung

	10.2024	Entw. ggü. Vormonat	11.2024	Entw. ggü. Vormonat	12.2024	Entw. ggü. Vormonat
①	104.790	+ 51,9%	87.397	- 16,6%	96.267	+ 10,2%
②	107.287	+ 68,5%	104.097	- 3,0%	111.339	+ 7,0%
③	24.989	+ 8,6%	23.209	- 7,1%	29.131	+ 25,5%
④	29.089	+ 66,3%	27.853	- 4,3%	31.466	+ 14,0%
⑤	32.242	+ 133,0%	37.423	+ 16,1%	36.014	- 3,8%

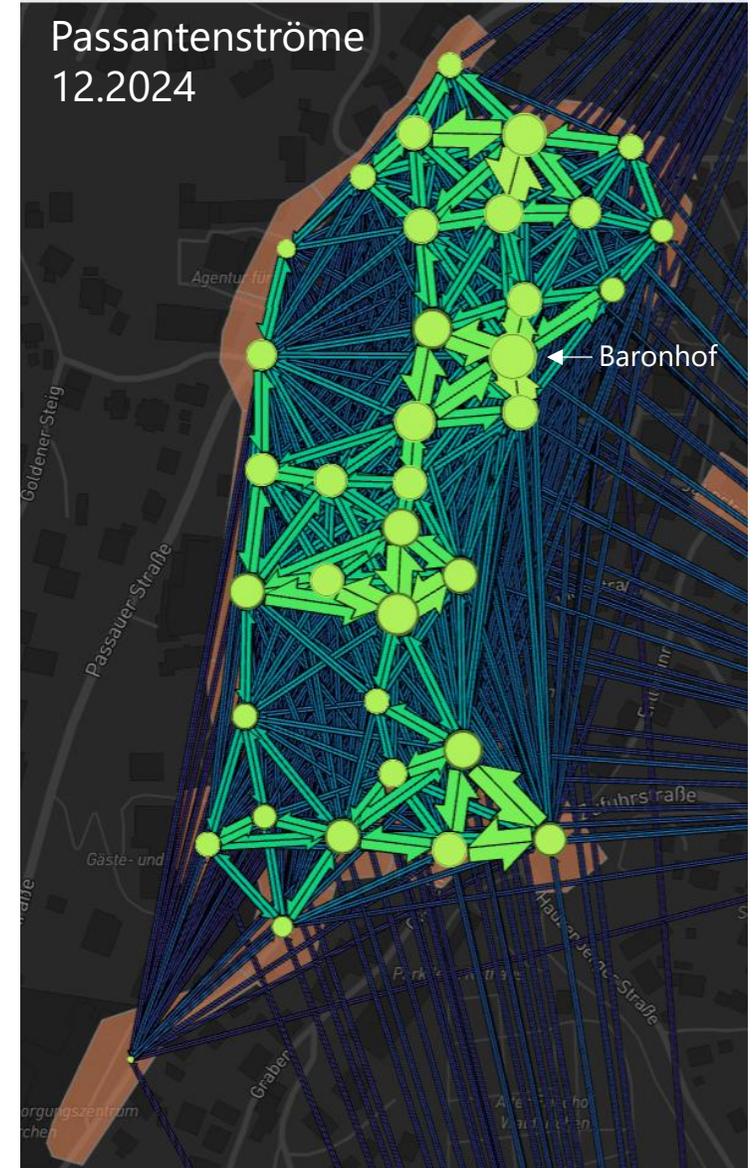
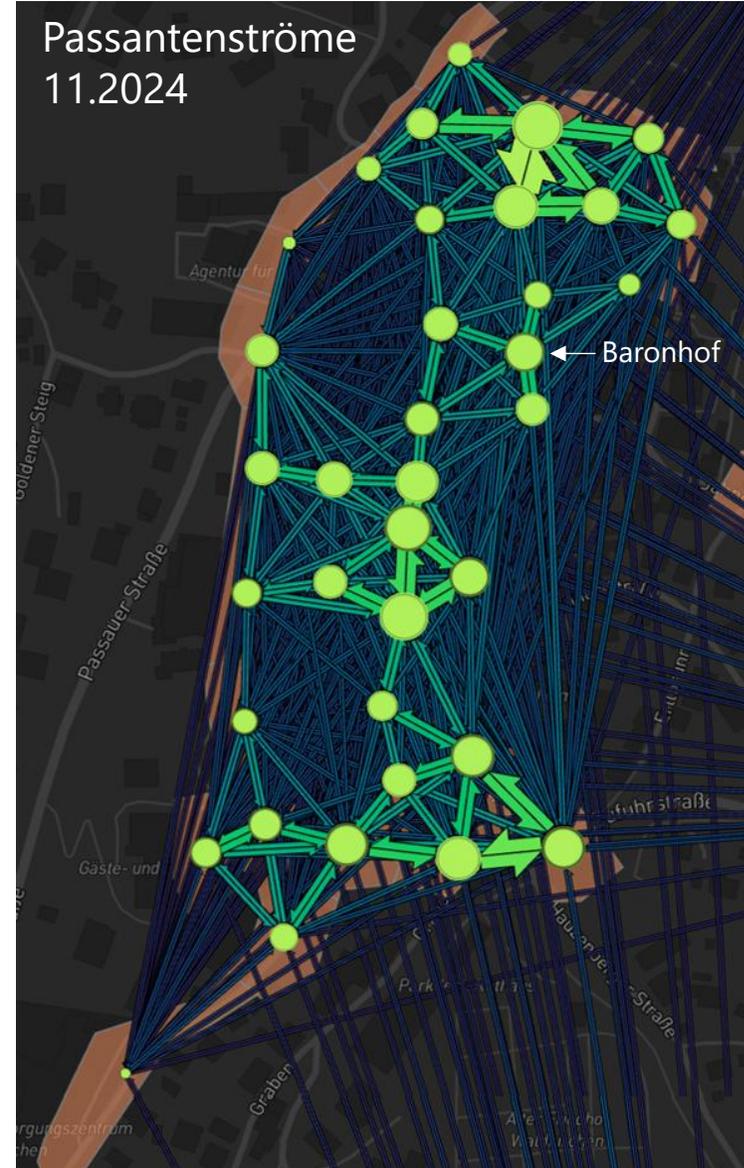
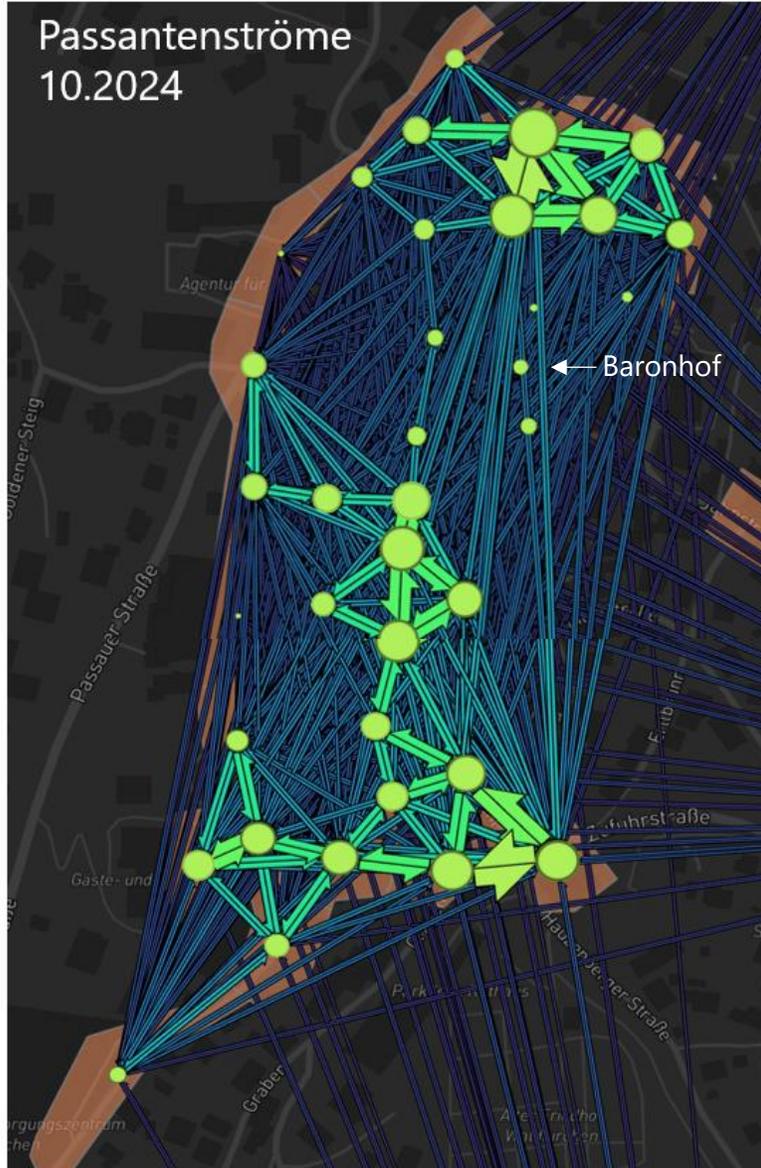


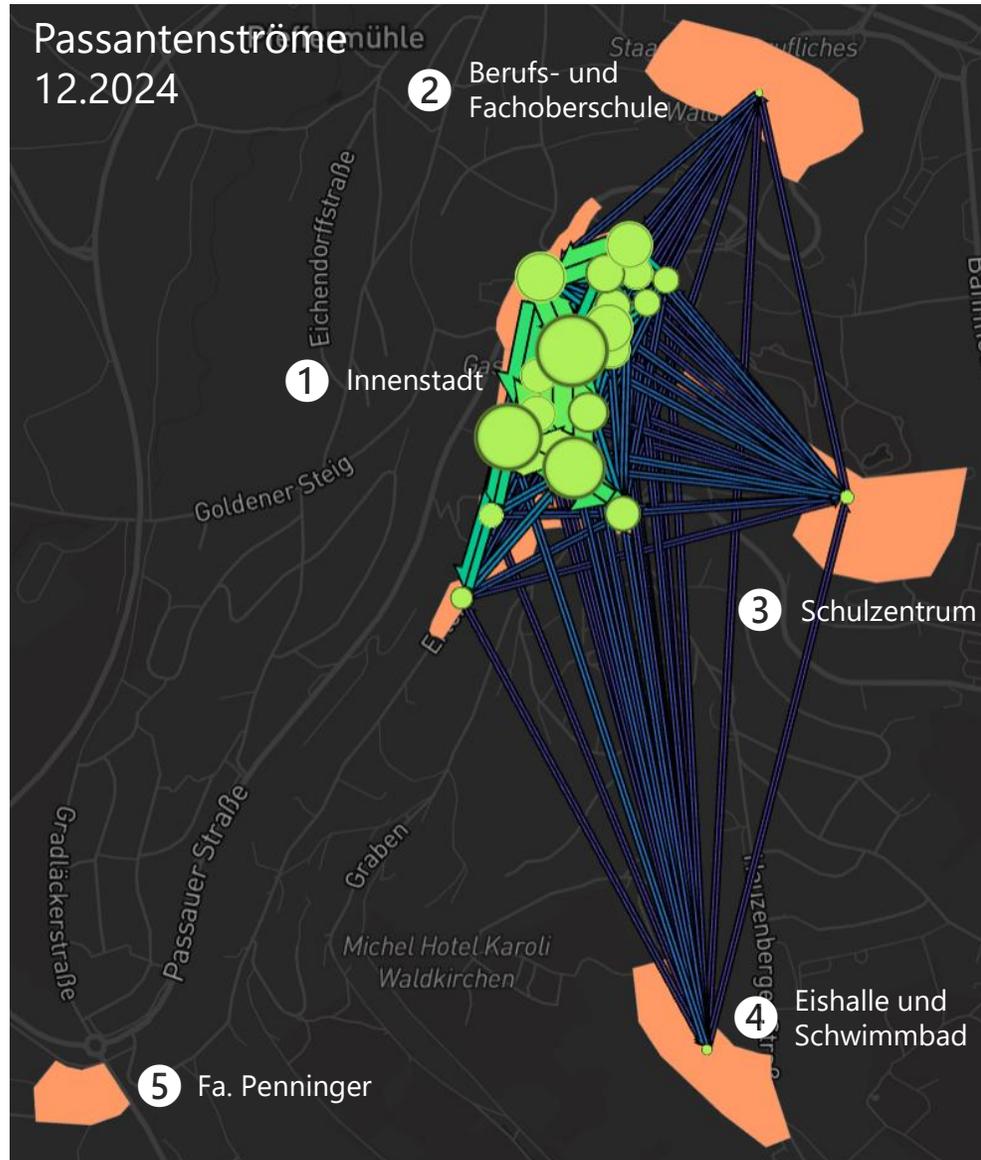
In der kartographischen Darstellung werden im Vergleich der Besucherverteilung die Veränderungen der letzten Monate erkennbar. Bei gleichbleibender Frequenzstärke der Bereiche Oberer Marktplatz und Oberer Büchl/Rathausplatz konnten der mittlere Marktplatz sowie der anschließende Baronhof Frequenzanteile gewinnen. Gleiches gilt für die obere Ringmauerstraße einschließlich der Lage Bürgerhaus sowie den Bereich des Busbahnhofs und der oberen Bahnhofstraße. Da beide Bereiche Ankunftspunkte darstellen (Busbahnhof mit Tiefgarage Kapellenstraße, Büchl-Parkdeck Rathaus) ist dies als Folge der insgesamt steigenden und durch das Weihnachtsgeschäft bedingten Aufenthaltszahlen in der Innenstadt zu bewerten.

Wie bereits seit September ist an der Ringmauerstraße in Höhe des Garhammer-Parkhauses kaum Frequenz gemessen worden. Hier wurden im Gesamtmonat nur 380 Passanten gezählt, obwohl die Garhammer-Passage auf rd. 55.000 Besucher kommt. Die Messgeräte funktionieren dort weiterhin nicht korrekt.

Smart City Analytics

Bewegungsmuster Innenstadt





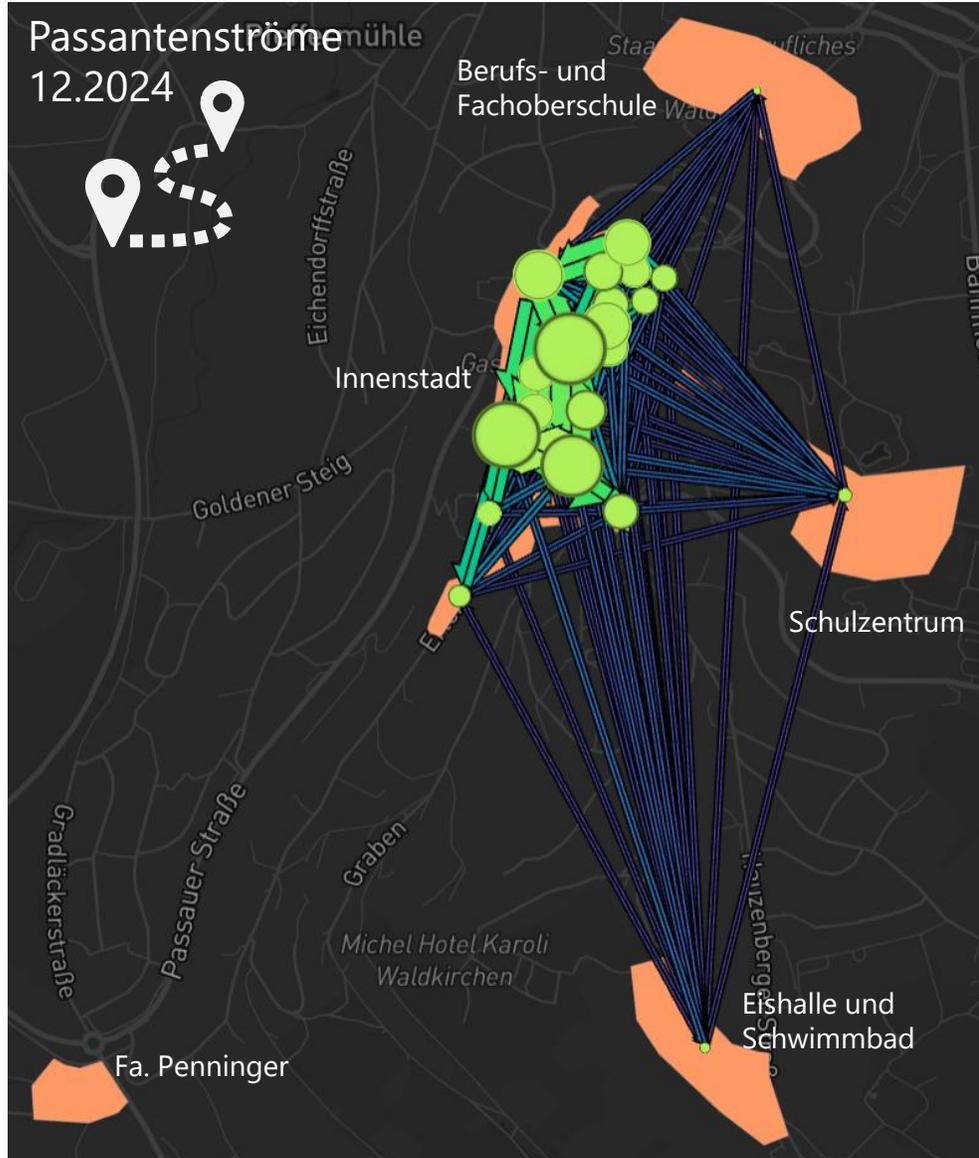
Monatliche Passantenfrequenz und Frequenzentwicklung

	10.2024*	Entw. ggü. Vormonat	11.2024	Entw. ggü. Vormonat*	12.2024	Entw. ggü. Vormonat
1	126.997	---	111.157	- 12,5%	127.021	+14,3%
2	2.578	---	3.642	+ 41,3%	2.783	- 23,6%
3	8.567	---	13.638	+ 59,2%	12.491	- 8,4%
4	8.467	---	10.221	+ 20,7%	9.052	- 11,4%
5	k.A.	---	k.A.	---	k.A.	---

* Im Oktober wurde erst ab 10.10. gemessen, die Oktober-Werte sind daher nur bedingt zu vergleichen, zumal ab 28.10. Herbstferien waren

Smart City Analytics

Austauschbeziehungen Innenstadt - Außenbereiche



Berufsschule und Fachoberschule

TopOutFlows von hier nach:

- 1 -Bahnhofstraße - (18.4%)
- 2 -Kapellenstraße - (13.3%)
- 3 -Ringmauerstraße - (12.2%)
- 4 -Marktplatz - (10.5%)
- 5 -Büchl - (8.0%)
- 6 -Baronhof - (5.8%)
- 7 -Rathausplatz - (5.7%)
- 8 -Durchgang Schmiedgasse - (3.3%)
- 9 -Schulzentrum - (3.1%)
- 10 -Jahnstraße - (2.9%)

Schulzentrum

TopOutFlows von hier nach:

- 1 -Ringmauerstraße - (12.4%)
- 2 -Marktplatz - (12.2%)
- 3 -Bahnhofstraße - (11.4%)
- 4 -Kapellenstraße - (11.1%)
- 5 -Büchl - (9.1%)
- 6 -Baronhof - (6.9%)
- 7 -Rathausplatz - (5.3%)
- 8 -Jandelsbrunner Straße - (4.9%)
- 9 -Kirchenweg - (4.4%)
- 10 -Durchgang Schmiedgasse - (4.0%)

Eishalle und Schwimmbad

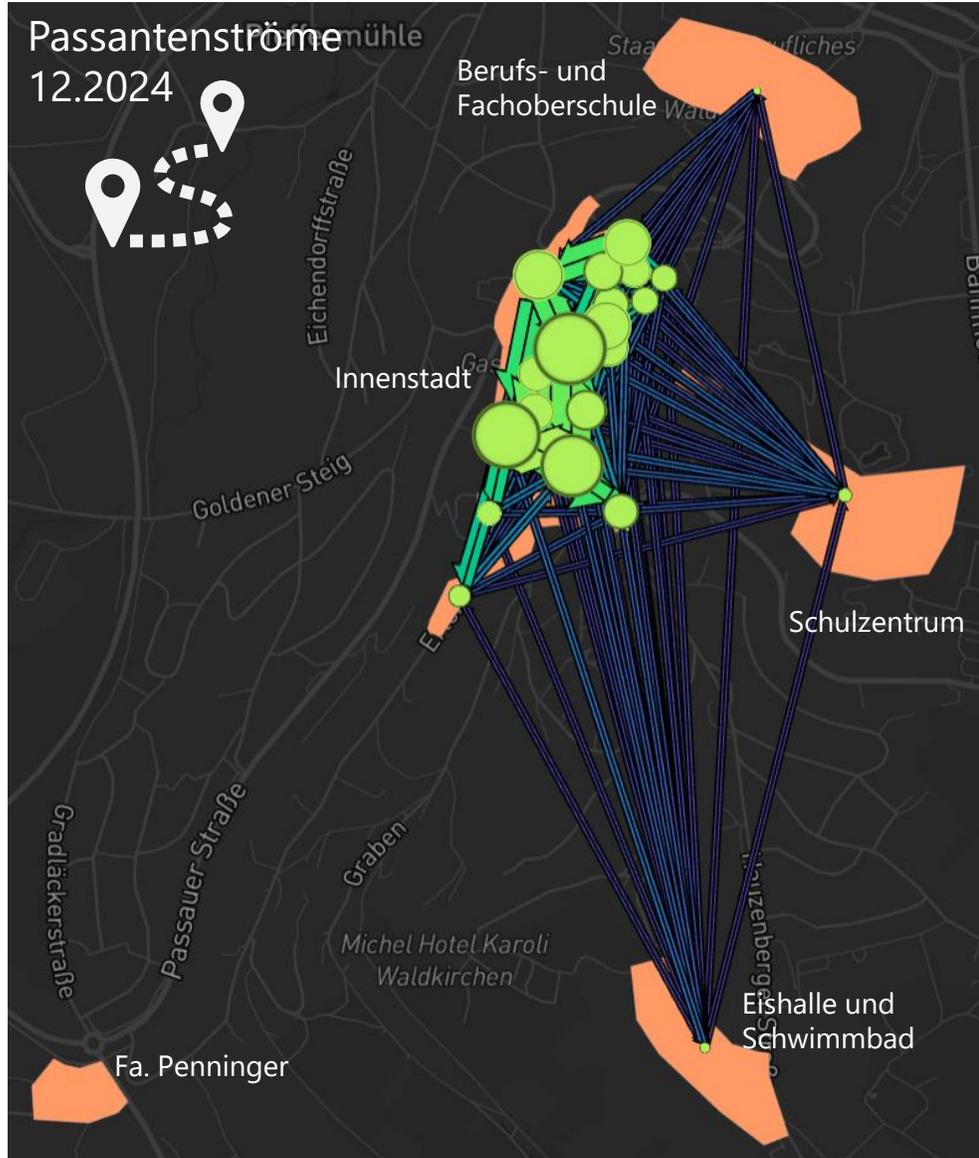
TopOutFlows von hier nach:

- 1 -Ringmauerstraße - (20.5%)
- 2 -Büchl - (15.4%)
- 3 -Rathausplatz - (15.1%)
- 4 -Marktplatz - (11.8%)
- 5 -Bahnhofstraße - (7.4%)
- 6 -Baronhof - (4.4%)
- 7 -Kapellenstraße - (4.1%)
- 8 -Jandelsbrunner Straße - (2.7%)
- 9 -Jahnstraße - (2.7%)
- 10 -Durchgang Schmiedgasse - (2.4%)



Smart City Analytics

Austauschbeziehungen Innenstadt - Außenbereiche



Berufsschule und Fachoberschule

TopInFlows (woher kommend?)

- 1 -Bahnhofstraße - (18.0%)
- 2 -Ringmauerstraße - (13.4%)
- 3 -Kapellenstraße - (13.1%)
- 4 -Marktplatz - (9.7%)
- 5 -Büchl - (8.8%)
- 6 -Baronhof - (5.1%)
- 7 -Schulzentrum - (4.7%)
- 8 -Kirchenweg - (4.4%)
- 9 -Rathausplatz - (3.6%)
- 10 -Schmiedgasse - (3.3%)

Schulzentrum

TopInFlows (woher kommend?)

- 1 -Marktplatz - (13.5%)
- 2 -Ringmauerstraße - (12.9%)
- 3 -Bahnhofstraße - (10.9%)
- 4 -Kapellenstraße - (9.9%)
- 5 -Büchl - (9.4%)
- 6 -Jahnstraße - (7.1%)
- 7 -Baronhof - (6.6%)
- 8 -Rathausplatz - (4.6%)
- 9 -Durchgang Schmiedgasse - (3.9%)
- 10 -Jandelsbrunner Straße - (3.8%)

Eishalle und Schwimmbad

TopInFlows (woher kommend?)

- 1 -Ringmauerstraße - (26.4%)
- 2 -Büchl - (12.7%)
- 3 -Marktplatz - (12.3%)
- 4 -Rathausplatz - (10.6%)
- 5 -Bahnhofstraße - (8.1%)
- 6 -Baronhof - (4.6%)
- 7 -Kapellenstraße - (3.5%)
- 8 -Jandelsbrunner Straße - (2.9%)
- 9 -Jahnstraße - (2.6%)
- 10 -Durchgang Sparkasse - (2.3%)





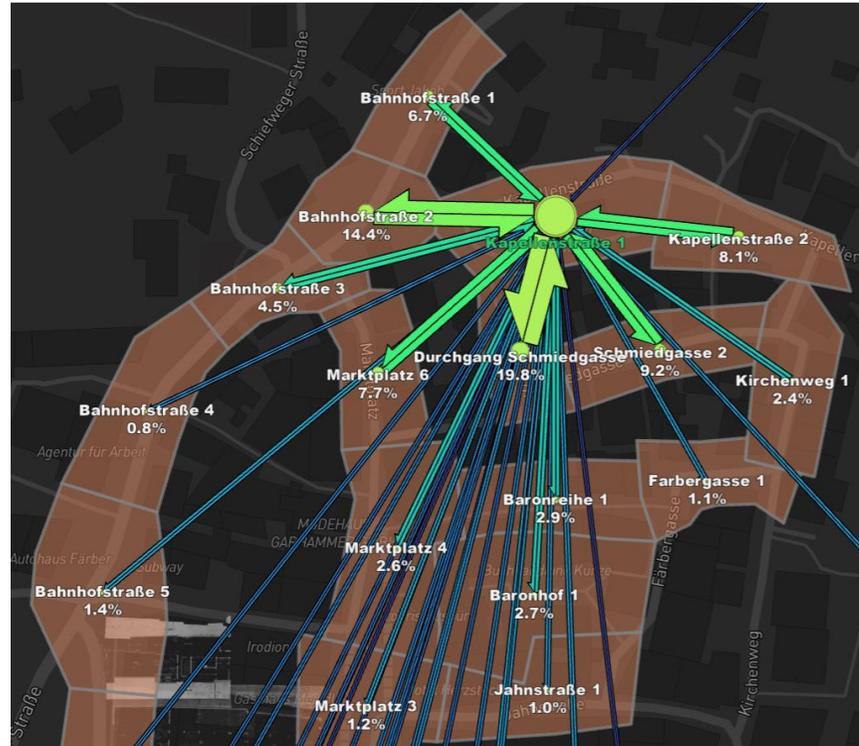
Im innerstädtischen Bewegungsmuster zeigt sich im Dezember eine deutliche Zunahme des Passantenaustausches in der Innenstadt. Dreh- und Angelpunkt ist der Baronhof, der durch seine starke Besucherzunahme die Frequenz bzw. den Austausch zwischen den einzelnen Lagen befördert hat.

Der Austausch von Schulzentrum, Berufsschule und FOS mit der Innenstadt bezieht sich häufig auf die Kapellenstraße (Busbahnhof) und die dort angrenzenden Lagen (Bahnhofstraße). Aus dem Bereich Eishalle und Schwimmbad besteht ein intensiver Austausch mit dem nördlichen Innenstadtbereich um Rathausplatz, obere Ringmauerstraße und oberen Büchl.

Der im Dezember hohe Outflow aus den außengelegenen Lagen zur Innenstadt macht in Summe rd. 5.700 Besucher aus: 30,4% der Berufsschulbesucher (845), 25,1% der Besucher des Schulzentrums (3.133) und 18,7% der Eishallen- und Schwimmbadbesucher (1.694) gehen oder fahren nicht nach Hause, sondern haben als nächstes Ziel die Innenstadt.

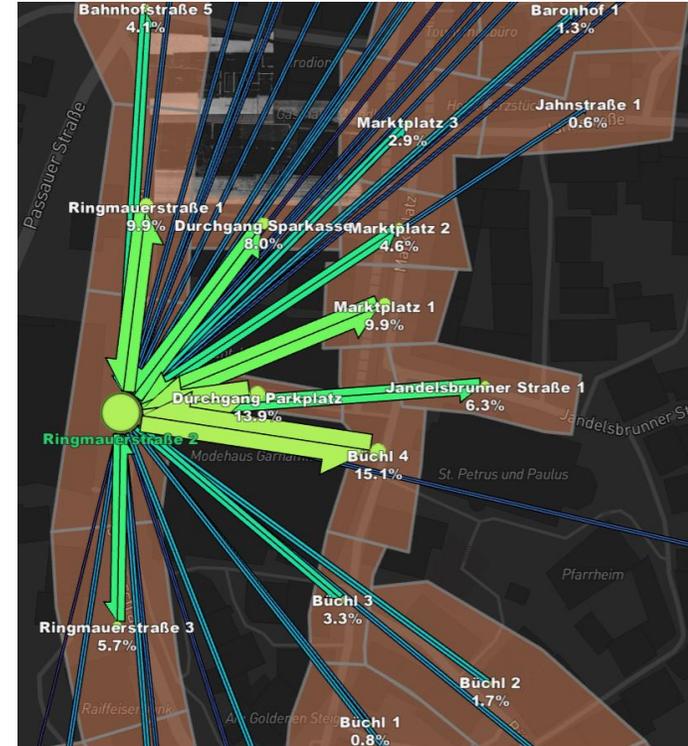
Inflows/Outflows innerstädtischer Parkierungsanlagen

Busbahnhof / TG Kapellenstraße (46.537 Besucher)



✓ Touchpoint für die nördliche Innenstadt

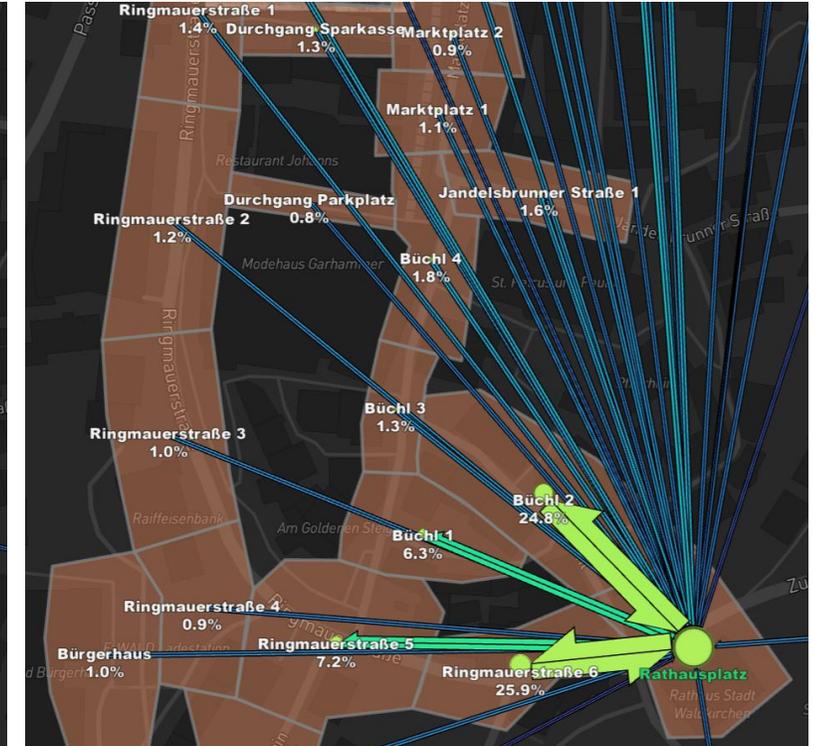
Parkhaus Garhammer (- - Besucher*)



✓ Touchpoint für die zentrale Innenstadt

* Wegen der fehlerhaften Messungen an diesem Standort liegen keine Zahlen vor

Büchl-Parkdeck Rathaus (121.471 Besucher)



✓ Touchpoint für die südliche Innenstadt

Jeweils Dezemberwerte



In der Vorweihnachtszeit kommt den Parkieranlagen eine hohe Bedeutung zu, da der Anteil der Pkw-Besucher witterungs- und transportbedingt besonders hoch ist.

Die 46.537 im Dezember am Busbahnhof bzw. der Tiefgarage TG Kapellenstraße gezählten Besucher stellen das rd. 2,5-fache der monatlichen Zählungen zwischen Januar und September dar. Für das Büchl-Parkdeck am Rathaus mit 121.471 Dezember-Besuchern ergibt sich die 2,3-fache Frequenz gegenüber „normalen“ Monaten.

Zugleich lag die Gesamtbesucherzahl der Waldkirchener Innenstadt im Dezember nur 34% über dem Januar bis September-Mittelwert.

